



Meine
Vorsorge
Planer

INFORMATION FÜR UNSERE PATIENTEN

**RISIKEN
FRÜHZEITIG
ERKENNEN**

Warum zum Arzt gehen, wenn einem nichts weh tut?

Viele Krankheiten – wie ein Bluthochdruck oder erhöhte Blutfette – beginnen unauffällig, können aber zu ernsthaften Herz-Kreislauf-Erkrankungen bis hin zu Herzinfarkt und Schlaganfall führen. Durch Früherkennungsuntersuchungen können Risiken frühzeitig entdeckt werden, sodass Beschwerden im Idealfall gar nicht erst auftreten. Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse haben Sie Anspruch auf eine Reihe von Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen.

Nutzen Sie das Angebot und vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin





Unsere nächsten Termine zur Früherkennung

NAME		FRAUEN
WAS:	WANN:	WO:
CHECK-UP	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG HAUTKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG DARMKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG GEBÄRMUTTERHALS- UND GENITALKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG BRUSTKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	

NAME		MÄNNER
WAS:	WANN:	WO:
CHECK-UP	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG HAUTKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG DARMKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG PROSTATA- UND GENITALKREBS	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	
FRÜHERKENNUNG BAUCHAORTEN- ANEURYSMEN	DATUM	ARZTPRAXIS
	UHRZEIT	

Wichtige Untersuchungen zur Früherkennung im Überblick



Denken Sie auch an Ihren Impfschutz. Ihr Arzt berät Sie gern dazu, welche Impfungen bei Ihnen nachgeholt oder aufgefrischt werden sollten.

FRAUEN

ALTER	UNTERSUCHUNG	WAS WIRD GEMACHT?
AB 18 JAHREN	CHECK-UP: FRÜHERKENNUNG U. A. VON HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN UND DIABETES	einmalig im Alter von 18 bis 35 Jahren: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › körperliche Untersuchung › Beratung zum Untersuchungsergebnis
AB 20 JAHREN	FRÜHERKENNUNG GEBÄRMUTTERHALS- UND GENITALKREBS	jährlich: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › Untersuchung der Geschlechtsorgane › Beratung zum Untersuchungsergebnis jährlich 20 bis 34 Jahre: › Gewebeabstrich und Untersuchung auf Zellveränderung (Pap-Abstrich) alle drei Jahre ab 35 Jahren: › Pap-Abstrich kombiniert mit Test auf Humane Papillomaviren (HPV)
ZUSÄTZLICH AB 30 JAHREN	FRÜHERKENNUNG BRUSTKREBS	jährlich: › Abtasten der Brust und der örtlichen Lymphknoten (Achselhöhlen) › Anleitung zur Selbstuntersuchung der Brust
AB 35 JAHREN	CHECK-UP: FRÜHERKENNUNG U. A. VON HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN UND DIABETES	alle drei Jahre: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › körperliche Untersuchung › Kontrolle der Blutfettwerte und des Blutzuckers › Kontrolle des Urins › Beratung zum Untersuchungsergebnis einmalig: › Blutuntersuchung auf die Leberentzündungen Hepatitis B und C
	FRÜHERKENNUNG HAUTKREBS	alle zwei Jahre: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › Untersuchung der gesamten Haut › Beratung zum Untersuchungsergebnis
AB 50 JAHREN	FRÜHERKENNUNG BRUSTKREBS: MAMMOGRAPHIE-SCREENING	alle zwei Jahre bis zum Alter von 75 Jahren: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte der Patientin) › Röntgen-Untersuchung (Mammographie-Screening) der Brust › Information über das Untersuchungsergebnis
	FRÜHERKENNUNG DARMKREBS: DARMKREBS-SCREENING	› Beratung zum Darmkrebs-Früherkennungsprogramm 50 bis 54 Jahre: › jährlicher Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl
AB 55 JAHREN	FRÜHERKENNUNG DARMKREBS: DARMKREBS-SCREENING	wahlweise: › alle zwei Jahre Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren

MÄNNER

ALTER	UNTERSUCHUNG	WAS WIRD GEMACHT?
AB 18 JAHREN	CHECK-UP: FRÜHERKENNUNG U. A. VON HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN UND DIABETES	einmalig im Alter von 18 bis 35 Jahren: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) › körperliche Untersuchung › Beratung zum Untersuchungsergebnis
AB 35 JAHREN	CHECK-UP: FRÜHERKENNUNG U. A. VON HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN UND DIABETES	alle drei Jahre: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) › körperliche Untersuchung › Kontrolle der Blutfettwerte und des Blutzuckers › Kontrolle des Urins › Beratung zum Untersuchungsergebnis einmalig: › Blutuntersuchung auf die Leberentzündungen Hepatitis B und C
	FRÜHERKENNUNG HAUTKREBS	alle zwei Jahre: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) › Untersuchung der gesamten Haut › Beratung zum Untersuchungsergebnis
AB 45 JAHREN	FRÜHERKENNUNG PROSTATA- UND GENITALKREBS	jährlich: › Anamnese (Erhebung der medizinischen Vorgeschichte des Patienten) › Inspektion und Abtasten der äußeren Geschlechtsorgane › Enddarmaustastung zur Untersuchung der Prostata › Untersuchung örtlicher Lymphknoten › Beratung zum Untersuchungsergebnis
AB 50 JAHREN	FRÜHERKENNUNG DARMKREBS: DARMKREBS-SCREENING	› Beratung zum Darmkrebs-Früherkennungsprogramm 50 bis 54 Jahre wahlweise: › jährlicher Test auf nicht sichtbares Blut im Stuhl oder ab 50 Jahre: › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren
AB 55 JAHREN	FRÜHERKENNUNG DARMKREBS: DARMKREBS-SCREENING	wahlweise: › alle zwei Jahre Test auf nicht sichtbares (okkultes) Blut im Stuhl › zwei Darmspiegelungen im Mindestabstand von zehn Jahren
AB 65 JAHREN	FRÜHERKENNUNG BAUCHAORTENANEURYSMEN	einmalig: › Aufklärung zur Untersuchung auf Bauchaortenaneurysmen › Ultraschalluntersuchung der Bauchschlagader

Stand: November 2024

IHRE TERMINE
KÖNNEN SIE AUF
DER RÜCKSEITE
EINTRAGEN

Mit freundlichen Grüßen von Ihrem Praxisteam

DIE KASSENÄRZTLICHEN VEREINIGUNGEN UND DIE KASSENÄRZTLICHE BUNDESVEREINIGUNG

Rund 185.000 Ärzte und Psychotherapeuten übernehmen in Deutschland die ambulante medizinische und psychotherapeutische Versorgung. Dass alles reibungslos funktioniert, dafür sorgen die Kassenärztlichen Vereinigungen (KVen):

- Sie schließen für alle niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten mit allen gesetzlichen Krankenkassen Verträge über die ambulante Versorgung ab. So können Patienten jeden Arzt oder Psychotherapeuten aufsuchen, egal in welcher Krankenkasse sie versichert sind.
- Sie gewährleisten eine ambulante Versorgung zu jeder Tages- und Nachtzeit.
- Sie überprüfen die Qualifikationen der Vertragsärzte und -psychotherapeuten, kontrollieren die medizinischen Apparaturen sowie die Qualität der Untersuchungen.

Der Dachverband der 17 KVen in Deutschland ist die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV).